



*Vielen Dank für dein
Interesse am Schnitt
„Little Jersey Shirt“
by Lin-Kim*



Das Schnittmuster ist auf dehnbare Stoffe, wie zum Beispiel Jersey, ausgelegt.

Druckübersicht :

Basic Variante: Seiten 3-6

Boy Variante: Seiten 7-15

Girl Variante: Seiten 16-23



Materialempfehlung:

Jersey mit 5% Elasthan

Was braucht man ansonsten:

- Schneiderkreide oder Vergleichbares um den Stoff anzuzeichnen
- Stoffschere
- dehnbarer Stoff
- Stecknadeln
- Nähgarn
- Nähmaschine / Overlockmaschine
- Klebeband zum Kleben der Schnittteile
- Evtl. Material (Backpapier, Folie etc.), um das Schnittmuster abzuzeichnen

Nun kann es losgehen:

Dieser Schnitt beinhaltet folgende 3 Varianten, welche alle separat erklärt werden.

<p>Basic Variante Ab Seite 3</p>	<p>BOY Variante Ab Seite 7</p>	<p>GIRL Variante mit Fake-Jäckchen Ab Seite 16</p>

Zudem findet ihr zu diesem Schnitt eine Experimentierecke in unseren Tutorials – viel Spass beim Ausprobieren.



Basic Variante

Zunächst druckst du dir das Schnittmuster aus. Achte dabei auf die Druckereinstellungen und kontrolliere anhand des Kontrollquadrates, ob die Masse stimmen. Der Schnitt bietet eine Passform für normal gebaute Kinder, eine für dünne Kinder (Slim) und auch eine Oversize-Passform. Die 3 Passformen unterscheiden sich an der Stoffbruchlinie.

Für die Basic-Variante brauchst du die letzten 3 Seiten des Schnittes nicht drucken.



Schneide dir die Teile lt. Schnittmuster zu:

- *1 x Vorderteil (im Bruch)*
- *1 x Rückenteil (im Bruch)*
- *2 x Ärmel (im Bruch)*
- *Halsbündchen (welches du aber erst bei der Verarbeitung ausmisst und zuschneidest)*



Lege das Vorderteil rechts auf rechts an das Rückenteil und schliesse die Schulternaht.



	<p><i>Markiere dir die Mitte deines Ärmels (z.B. durch einen Knips oder eine Nadel).</i></p>
	<p><i>Lege deinen Ärmel rechts auf rechts an den Armausschnitt (Vorderteil/Rückenteil) und stecke und nähe ihn fest.</i></p>
	<p><i>Stecke die Seiten deines Oberteiles und schliesse sie in einem Rutsch. Achte dabei bitte darauf, dass die Abschlüsse genau aufeinandertreffen.</i></p>
	<p><i>Klappe nun den Saum 2 cm nach innen und steppe ihn fest.</i></p>



Dasselbe machst du bei den Ärmeln.



Zu guter Letzt – misst du den Ausschnitt und schneidest dir das Halsbündchen (lt. Berechnungsformel Länge x 0.8 bei Jersey + 2 x NZ oder Länge x 0.7 bei Bündchenware + 2 x NZ) zu. Der Streifen des Halsbündchens sollte eine Breite von 3.5 cm (inkl. NZ) haben- somit gefaltet dann die Hälfte.



Schliesse das Halsbündchen zu einem Ring und stecke es an dein Shirt. Es ist hilfreich, wenn du dir die Mitte am Rückenteil und am Vorderteil markierst, damit du dein Halsbündchen dann gleichmässig feststecken, dehnen und annähen kannst.



Wenn du das Halsbündchen angenäht hast, steppst du es auf der rechten Seite mit einem elastischen Stich fest.



..... und fertig ist dein Shirt ☺

Du bist stolz auf dein Meisterwerk? Dann freuen wir uns immer, wenn du dein genähtes Stück auf unsere Facebook Seite postest ☺. Wenn du nicht bei Facebook bist, kannst du es natürlich, wenn du magst, auch via Email senden.

Zu diesem Schnitt findest du auf unserer Tutorial-Seite auch eine Experimentierecke- so kannst du noch viel mehr aus diesem Schnitt herausholen- viel Spass damit !

Fragen ? Anregungen ? Jederzeit gerne via Email info.linkim@gmail.com

Viel Spass – euer Lin-Kim Team

Sabine und Jennifer

Info.linkim@gmail.com

Copyright 2017 by Lin-Kim

Es ist erlaubt, Einzelstücke und Kleinserien für die private Verwendung nach dieser Anleitung anzufertigen. Gewerbliche Nutzung dieses Schnittes ist bis 20 genähte Stücke im Jahr erlaubt. Eine über dies hinweggehende gewerbliche Nutzung erfordert eine schriftliche Genehmigung. Weitergabe, Tausch und Wiederverkauf des Freebooks oder Teilen davon sind ausdrücklich untersagt, ebenso Abdruck oder Veröffentlichung.



BOY Variante

Zunächst druckst du dir das Schnittmuster aus. Achte dabei auf die Druckereinstellungen und kontrolliere anhand des Kontrollquadrates, ob die Masse stimmen. Der Schnitt bietet eine Passform für normal gebaute Kinder, eine für dünne Kinder (Slim) und auch eine Oversize-Passform. Die 3 Passformen unterscheiden sich an der Stoffbruchlinie.

Für die Boy-Variante brauchst du die letzten 3 Seiten des Schnittes nicht drucken.



Schneide dir die Teile lt. Schnittmuster zu:

- 2 x Vorderteil (spiegelverkehrt)
- 1 x Rückenteil (im Bruch)
- 2 x Ärmel (im Bruch)

Wenn du die Ärmel unterteilst, brauchst du jedes Einzelteil dabei 2x im Bruch

- 1 schmaler Streifen von 2cm (z.B. Jersey) als Fakepaspel im vorderen Einsatz, ersatzweise eine elastische Paspel
- Halsbündchen (welches du aber erst bei der Verarbeitung ausmisst und zuschneidest)



Beginne mit den Unterteilungen am Ärmel. Diese Steckst du rechts auf rechts und nähst sie fest.



Auch die Armkugel legst du rechts auf rechts auf den vorher angenähten Einsatz am Ärmel und nähst sie fest.



So sollte dein Ärmel nun aussehen.



Jetzt kannst du die Einsätze auf der rechten Seite nochmals feststeppen (mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine).



Jetzt wird der Ärmel gebügelt.



Als Nächstes kommen wir zum Vorderteil. Dieses besteht aus den zwei spiegelverkehrt zugeschnittenen Teilen (lt. Schnittmuster) und einer Paspel. Hast du keine elastische Paspel da, funktioniert es auch super mit einem Jerseystreifen.



Falte den Jerseystreifen und bügle ihn. Dieser Schritt entfällt bei einer elastischen Paspel.



Lege ein Vorderteil mit der schönen (rechten) Stoffseite vor dich hin. Darauf legst du deinen gefalteten Jerseystreifen. Beide offenen Seiten liegen im Bild rechts nach aussen zeigend. Bei einer elastischen Paspel liegt nach rechts/aussen zeigend der dünnere Teil.



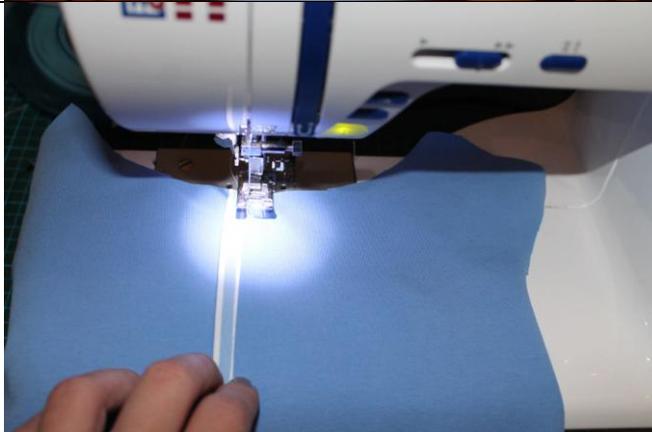
Nun legst du das zweite Vorderteil rechts auf rechts darauf.



.... und nun alles schön feststecken und in einem Rutsch zusammennähen (mit der Overlock oder Nähmaschine beim Jerseystreifen, bei der Paspel mit Reissverschlussfuss & Nähmaschine).



Dein Vorderteil schaut nun so aus.



Wenn du möchtest, kannst du deinen Jerseystreifen/ deine Paspel auf der rechten Seite absteppen.



Lege das Vorderteil rechts auf rechts an das Rückenteil und schliesse die Schulternaht.



Markiere dir die Mitte deines Ärmels.

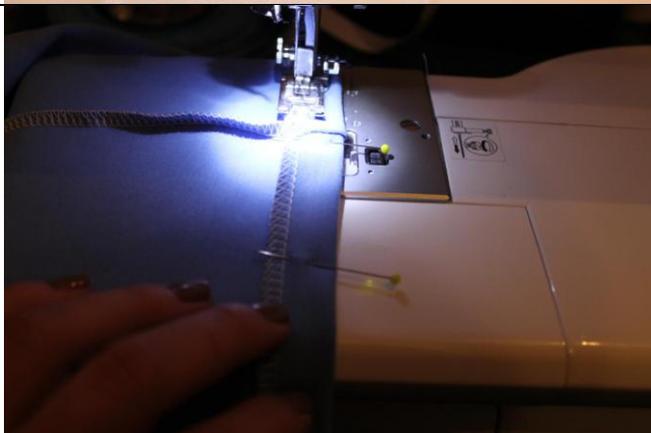


Lege deinen Ärmel rechts auf rechts an den Armausschnitt (Vorderteil/Rückenteil) und stecke und nähe ihn fest.

Stecke die Seiten deines Oberteiles und schliesse sie in einem Rutsch. Achte dabei bitte darauf, dass die Abschlüsse genau aufeinandertreffen.



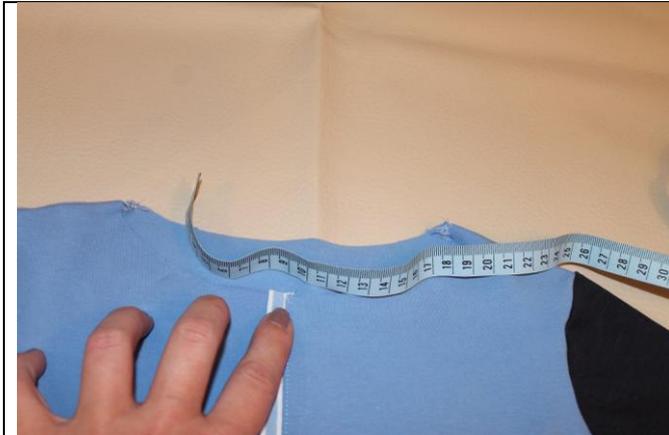
Wenn du dein Shirt umdrehst, sieht es schon richtig toll aus.



Klappe nun den Saum 2 cm nach innen und steppe ihn fest.



Dasselbe machst du bei den Ärmeln.



Zu Guter Letzt – misst du den Ausschnitt und schneidest dir das Halsbündchen (lt. Berechnungsformel Länge x 0.8 bei Jersey + 2x NZ oder Länge x 0.7 bei Bündchenware + 2x NZ) zu. Der Streifen des Halsbündchens sollte eine Breite von 3.5 cm (inkl. NZ) haben- somit gefaltet dann die Hälfte.



Schliesse das Halsbündchen zu einem Ring und stecke es an dein Shirt. Es ist hilfreich, wenn du dir die Mitte am Rückenteil und am Vorderteil markierst, damit du dein Halsbündchen dann gleichmässig feststecken, dehnen und annähen kannst.



Wenn du das Halsbündchen angenäht hast, steppst du es auf der rechten Seite mit einem elastischen Stich fest.



..... und fertig ist dein Shirt ☺

Du bist stolz auf dein Meisterwerk? Dann freuen wir uns immer, wenn du dein genähtes Stück auf unsere Facebook Seite postest ☺. Wenn du nicht bei Facebook bist, kannst du es natürlich, wenn du magst, auch via Email senden.

Zu diesem Schnitt findest du auf unserer Tutorial-Seite auch eine Experimentierecke- so kannst du noch viel mehr aus diesem Schnitt herausholen- viel Spass damit!

Fragen ? Anregungen ? Jederzeit gerne via Email info.linkim@gmail.com

Viel Spass – euer Lin-Kim Team

Sabine und Jennifer

Info.linkim@gmail.com

Copyright 2017 by Lin-Kim

Es ist erlaubt, Einzelstücke und Kleinserien für die private Verwendung nach dieser Anleitung anzufertigen. Gewerbliche Nutzung dieses Schnittes ist bis 20 genähte Stücke im Jahr erlaubt. Eine über dies hinweggehende gewerbliche Nutzung erfordert eine schriftliche Genehmigung. Weitergabe, Tausch und Wiederverkauf des Freebooks oder Teilen davon sind ausdrücklich untersagt, ebenso Abdruck oder Veröffentlichung.



GIRL Variante mit Fake-Jäckchen

Zunächst druckst du dir das Schnittmuster aus. Achte dabei auf die Druckereinstellungen und kontrolliere anhand des Kontrollquadrates, ob die Masse stimmen. Der Schnitt bietet eine Passform für normal gebaute Kinder, eine für dünne Kinder (Slim) und auch eine Oversize-Passform. Die 3 Passformen unterscheiden sich an der Stoffbruchlinie.

	<p>Schneide dir die Teile lt. Schnittmuster zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 x Vorderteil (im Bruch, am Hals ohne NZ, ansonsten normal mit NZ und Saumzugabe 2 cm) - 1 x Rückenteil (im Bruch, unten plus Saumzugabe 2 cm und plus NZ) - 2 x Oberteil Girl (spiegelverkehrt plus NZ) - 2 x Ärmel (im Bruch) <p>Wenn du die Ärmel unterteilst, brauchst du jedes Einzelteil dabei 2x im Bruch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Halsbündchen (welches du aber erst bei der Verarbeitung ausmisst und zuschneidest)
	<p>Wenn du richtig zugeschnitten hast, sind Flügel und Hinterteil an der Seitennaht nun gleich lang.</p>



Zuerst nimmst du dir das Vorderteil vor.



Am Halsausschnitt klappst du ca. 1 cm links auf links um und steppst das Ganze von rechts mit einem elastischen Stich deiner Nähmaschine ab.



Wunderbar ☺



Jetzt wird dieses Teil auch gesäumt. Dazu wird die Saumzugabe von 2 cm ebenfalls nach links umgeklappt und dann von rechts abgesteppt.



So sieht das dann aus....



Lege dein Vorderteil nun mit der schönen (rechten) Stoffseite nach oben vor dich hin. Darauf legst du (ebenfalls mit der rechten Seite nach oben zeigend), die 2 Flügel des Girl Oberteils.



Das der Flügel an der Schulternaht innen breiter ist, ist völlig normal- und muss sogar so sein.



Lege das Rückenteil nun rechts auf rechts darauf und schliesse die Schulternaht.



Auf Rechts gedreht sieht das schon gut aus.



*Markiere dir die Mitte deines Ärmels.
Lege deinen Ärmel rechts auf rechts an
den Armausschnitt (Vorderteil/Rückenteil)
und stecke und nähe ihn fest.*



*Stecke die Seiten deines Oberteiles und
schliesse sie in einem Rutsch.
Achte dabei bitte darauf, dass die
Abschlüsse genau aufeinandertreffen.*



Klappe nun den Saum der Ärmel 2 cm nach innen und steppe ihn fest.



Zu Guter Letzt – misst du den Ausschnitt entlang deines Fake-Jäckchens ab. Zu der Länge addierst du 2x NZ. Das ist die erforderliche Bündchenlänge. Du kannst auch teilen wenn du nicht so einen langen Streifen übrig hast – bedenke aber, dass du dann auch dort NZ zufügen musst. Der Streifen des Bündchens sollte eine Breite von 3.5 cm (inkl. NZ) haben- somit gefaltet dann die Hälfte.





Schliesse das Jackenbündchen zu einem Ring und stecke es an dein Shirt. Es ist hilfreich, wenn du dir die Mitte am Rückenteil oben und am Rückenteil unten markierst, damit du dein Bündchen dann gleichmässig feststecken und annähen kannst.



...und nun ringsherum festnähen.



Wenn du das Bündchen angenäht hast, steppst du es auf der rechten Seite mit einem elastischen Stich fest.



..... und fertig ist dein Shirt ☺

Du bist stolz auf dein Meisterwerk? Dann freuen wir uns immer, wenn du dein genähtes Stück auf unsere Facebook Seite postest ☺. Wenn du nicht bei Facebook bist, kannst du es natürlich, wenn du magst, auch via Email senden.

Zu diesem Schnitt findest du auf unserer Tutorial-Seite auch eine Experimentierecke- so kannst du noch viel mehr aus diesem Schnitt herausholen- viel Spass damit!

Fragen ? Anregungen ? Jederzeit gerne via Email info.linkim@gmail.com

Viel Spass – euer Lin-Kim Team

Sabine und Jennifer

Info.linkim@gmail.com

Copyright 2017 by Lin-Kim

Es ist erlaubt, Einzelstücke und Kleinserien für die private Verwendung nach dieser Anleitung anzufertigen. Gewerbliche Nutzung dieses Schnittes ist bis 20 genähte Stücke im Jahr erlaubt. Eine über dies hinweggehende gewerbliche Nutzung erfordert eine schriftliche Genehmigung.

Weitergabe, Tausch und Wiederverkauf des Freebooks oder Teilen davon sind ausdrücklich untersagt, ebenso Abdruck oder Veröffentlichung.